## **Allgemeine Hinweise**

## Teilnehmergebühren:

€ 2.800,-- inkl. Seminarunterlagen

€ 220,-- Prüfungsgebühren

Die angegebene Kursgebühr und Prüfungsgebühren beziehen sich auf die gesamte Fortbildungsmaßnahme. Es gelten die AGB des Irmgard-Bosch-Bildungszentrums.

# Ein Zertifikat und Zeugnis erhalten die Teilnehmer nach bestandener Abschlussprüfung.

Die Teilnehmergebühren können durch Beanspruchung des Bildungsschecks oder der Bildungsprämie reduziert werden.

### Schriftliche Anmeldung erforderlich an:

Irmgard-Bosch-Bildungszentrum Robert-Bosch-Krankenhaus

Auerbachstrasse 110 70736 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 81 01 - 35 56

## FIX per E-Mail:

fortbildung.ibbz@rbk.de

Die Fortbildungsveranstaltung ist ein anrechnungsfähiges Modul für den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifizierung "Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung".

## Veranstaltungsdaten

#### Termine:

1. Modul	10.07. bis 13.07.2025
2. Modul	25.09. bis 28.09.2025
3. Modul	23.10. bis 26.10.2025
4. Modul	27.11. bis 30.11.2025
5. Modul	26.02. bis 01.03.2026

und mündlich-praktische Prüfung

# Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie am Ende des jeweiligen Moduls

#### **Unterrichtszeiten:**

Donnerstag bis Samstag: jeweils 09.00 bis 17.00 Uhr Sonntag: jeweils 09.00 bis 15.00 Uhr

### Übernachtungen:

sind in naheliegenden Hotels möglich. Tipps können erfragt werden.

### **Veranstaltungsort:**

Irmgard-Bosch-Bildungszentrum Robert-Bosch-Krankenhaus Auerbachstrasse 110 70376 Stuttgart

## Lehrgangsleitung und wissenschaftliche Beratung:

E. Kern-Waechter Lehrerin für Gesundheitsfachberufe Fachkrankenschwester für den Endoskopiedienst

## Begrenzte Teilnehmerzahl!



## **Spezialisierungsqualifikation**

für Medizinische Fachangestellte und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

## Gastroenterologische Endoskopie

mit Sachkundelehrgang gemäß
MPBetreibV

140 Stunden Kurs (Theorie) gemäß dem Curriculum der Bundesärztekammer

Beginn der Fortbildung: 10.07.2025 Ende der Fortbildung: 01.03.2026

in Stuttgart

in Kooperation mit Irmgard-Bosch-Bildungszentrum



## Kurskonzept

#### Kursstruktur:

Die Fortbildung entspricht den Empfehlungen der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung in der gastrointestinalen Endoskopie und dem Curriculum der DGSV.de.

Das Irmgard-Bosch-Bildungszentrum. bietet in Kooperation mit ekw.concept.! einen 200-Stunden-Kurs entsprechend dem Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer als Fortbildung für Medizinische Fachangestellte und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe an.

Die Fortbildung ist gegliedert in theoretische und praktische Anteile. Der theoretische Unterricht umfasst 140 Stunden "Gastroenterologische Endoskopie" gem. Curriculum der BÄK inkl. "Sachkundelehrgang gemäß MPBetreibV" und ist modular mit insgesamt fünf Modulen über jeweils mehrere Tage aufgebaut. Neben Lehrvorträgen, Literaturstudium und Diskussionen finden Gruppen- und Einzelarbeiten statt sowie praktische Demonstrationen und Übungen.

So erwerben die Teilnehmer/innen innerhalb des Kurses den Sachkundenachweis nach MPBetreibV. Beide Fortbildungsteile schließen mit den vorgeschriebenen Prüfungen ab.

In der unterrichtsfreien Zeit ist der **praktische Anteil von 80 Stunden** in Form einer Hospitation in gastroenterologischen Praxen und / oder Endoskopieabteilungen von Kliniken zu absolvieren. Die Hospitation kann nicht in der eigenen Endoskopieabteilung oder Praxis durchgeführt werden. Der praktische Anteil von 80 Stunden ist von dem / r Teilnehmer / in selbst zu organisieren. Die Lehrgangsleitung gibt zu Beginn des Lehrgangs umfangreiche Hilfestellungen.

Die Teilnehmerinnen erhalten während des Unterrichts entsprechenden Unterlagen.

## Kurskonzept

#### Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte und andere Berufsgruppen im Gesundheitswesen mit Nachweis einer abgeschlossenen Ausbildung durch Zeugnis und einer mindestens sechsmonatigen Berufserfahrung in einer Einrichtung mit Schwerpunkt Gastroenterologie.

Die Teilnehmenden werden während der gesamten Maßnahme durch erfahrene Dozenten begleitet.

#### Kursziel:

Erweiterung, Vertiefung und Systematisierung von Lerninhalten, die in der Berufsausübung teilweise bereits angewandt werden. Unterstützung des Arztes in Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge in gastrointestinaler endoskopischer Diagnostik und Therapie.

Erwerb des Sachkundenachweises nach MPBetreibV

Die Teilnehmer / innen sollen insbesondere

- über eingriffsbezogene pathophysiologische Kenntnisse verfügen
- die Endoskopieeinheit einschließlich der zum endoskopischen Eingriff benötigten Instrumente, Materialien und Geräte vor- und nachbereiten
- über gute Kenntnisse der Arbeitsabläufe bei allen gängigen endoskopisch-gastroenterologischen Untersuchungsverfahren verfügen
- die fachgebietsbezogenen Hygienemaßnahmen durchführen und überwachen
- darüber hinaus die Reinigung und Desinfektion von Medizinprodukten sachkundig umsetzen
- Vorbereitungs-, Überwachungs- und Nachsorgemaßnahmen beim Patienten durchführen
- über notfallspezifische Kompetenz verfügen

## Kurskonzept

- Grundkenntnisse über die in der Gastroenterologie angewandten Medikamente verfügen
- die t\u00e4tigkeitsbezogenen Rechts- und Arbeitsschutzvorschriften kennen
- Organisation- und Verwaltungsaufgaben erledigen

#### Kursinhalte:

- Gastroenterologische Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie
- Typische gastroenterologische Krankheitsbilder
- Endoskopische Diagnostik und Therapie am oberen und unteren Gastrointestinaltrakt sowie an den Gallen- und Pankreaswegen
- Mitarbeit bei endoskopischer Diagnostik und Therapie
- Instrumenten-, Geräte- und Materialkunde
- Patientenbetreuung vor, w\u00e4hrend und nach endoskopischen Eingriffen
- rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen der Hygiene
- Notfallmanagement und spezielle Pharmakologie
- Recht
- Administration / Dokumentation
- Qualitätsmanagement
- Dekontaminationsprozess flexibler Endoskope
- Grundlagen der Sterilisation
- Packmittel, Packorganisation
- Validierung
- QM-Bezug auf Aufbereitungsprozess
- Erwerb der Sachkenntnis gemäß MPBetreibV inkl. schriftlicher Prüfung